

Lions spenden 20 000 Euro für soziale Dienste

Erlös aus der Fußball-WM-Übertragung in Elz kommt vier Einrichtungen zugute

Limburg/Elz (flu). Der Lions-Club Limburg-Mittellahn mit seinem Präsidenten Ludwig Zeus hatte zur Eröffnung der Fußball-Weltmeisterschaft in Elz Raum eine Open-Air-Übertragung auf einer Großleinwand ausgerichtet. Der Erlös von 20 000 Euro wurde nun zu gleichen Teilen (je 5000 Euro) an die Dehrner Krebsnothilfe, die Hospizdienste Limburg, den Elzer Bürgerfonds und an eine Stiftung für behinderte Kinder verteilt.

Es sollte ein Riesen-Event für Jung und Alt werden und gleichzeitig nach dem Lions-Motto „Wir helfen!“ ein Fest zur Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen. Schnell hatte sich das Großereignis herumgesprochen, das Wort vom „Lekkerland-Stadion in Elz“

machte die Runde und fast 2000 Menschen kamen, zahlten je zehn Euro Eintritt, nahmen an einer Verlosung teil und spendeten noch obendrein.

Clubpräsident Ludwig Zeus hatte zur Umsetzung seines Plans das Motto „Spaß haben und Gutes tun“ gewählt und ne-

ben seinen Clubfreunden schnell weitere Mitstreiter wie die Wirtschaftsjuvenen Limburg-Weilburg für ein Torwandschießen gewinnen und namhafte Sponsoren für die Idee begeistern können.

■ Unterstützung von Sponsoren

Nach dem Eröffnungsspiel Deutschland-Costa Rica wurde auch die zweite Begegnung Polen-Ecuador im Stadion des Elzer Industriegebietes gezeigt.

Die heimischen Musikgruppen „Mooderlabbe“ und „Take Two & Anja“ sorgten für musikalische Unterhaltung. Feuerwehr, Rotes Kreuz und DLRG halfen bei der praktischen Umsetzung tatkräftig mit. Der Erste Kreisbeigeordnete Manfred Michel (CDU) hatte die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen.

Die Kosten für diese Veranstaltung wurden laut Clubpräsident Zeus vollständig durch die Unterstützung der Sponsoren sowie durch zahlreiche Spenden gedeckt.

Präsident Zeus bezeichnete die Großveranstaltung als gute Mannschaftsleistung und Dietlind Schneider (Frankfurt), District Gouverneur der Lions, fand viel Lob für ihre Limburg-Mittellahn-Freunde. Sie zeichnete Ludwig Zeus und Mitglied Bernhard Nitschke für besondere Verdienste aus.

Die Vertreter der vier Einrichtungen nahmen die Spendenschecks nun anlässlich des Präsidentenwechsels von Ludwig Zeus auf Horst Bracht im Langendernbacher Hofhaus entgegen.



Die Mitglieder des Lions-Clubs Limburg-Mittellahn überreichen vier 5000-Euro-Schecks an Vertreter von sozialen Einrichtungen. (Foto: Fluck)

141-hp-21-V0

8. Juli 2006 WT